

# WERTERMITTLUNGSBOGEN FÜR EIN-/ZWEIFAMILIENHÄUSER

**WOHNGEBÄUDE**

Ermittelt wird **nach Wohnfläche und Ausstattungsmerkmalen** – nur für Ein- und Zweifamilienhäuser der Bauartklasse I – III sowie Fertighäuser der Gruppen I und II, die ausschließlich Wohnzwecken dienen.

**WICHTIGER HINWEIS:**  
 Abweichungen von den vorgegebenen Werten sind nicht zulässig!

# ERMITTLUNG DER VERSICHERUNGSSUMME 1914 FÜR WOHNGEBÄUDE

– Ein-/ Zweifamilienhäuser –



Vermittler-Nr.  -   
 Vers. Scheinnummer **F**  -

## ANTRAGSTELLER/IN

Anrede  Frau  Herr  Firma  
 Vorname   
 Nachname   
 Straße  Hausnummer   
 Postleitzahl  Wohnort

## VERSICHERTES RISIKO

Straße  Hausnummer   
 Postleitzahl  Wohnort

## Schritt 1: Ermittlung der Wohnfläche

Wohnfläche ist die Grundfläche aller Räume (bei Dachschrägen gilt die volle Grundfläche) eines Gebäudes einschließlich Hobbyräume. Nicht zu berücksichtigen sind Treppen, Balkone, Loggien und Terrassen sowie Keller-, Speicher- bzw. Bodenräume, die nicht zu Wohn- oder Hobbyzwecken genutzt werden.

Wohnfläche Dachgeschoss	+	<input type="text"/>	qm
Wohnfläche Obergeschoss	+	<input type="text"/>	qm
Wohnfläche Erdgeschoss	+	<input type="text"/>	qm
Wohnfläche (Zwischensumme 1)	=	<input type="text"/>	qm
Wohnfläche Kellergeschoss (Zwischensumme 2)	+	<input type="text"/>	qm


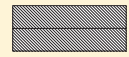
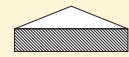
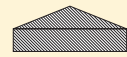
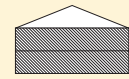
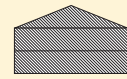
## Schritt 2: Ermittlung des Gebäudetyps

Auch für Reihenhäuser, Häuser in Hanglage und mit anderen als den eingezeichneten Dachneigungen. Anzukreuzen ist der überwiegende Gebäudetyp, wenn das Gebäude nicht eindeutig zuzuordnen ist.

**Anmerkung:** Nebengebäude, Schwimmbekken, weiteres Zubehör u. sonstige Grundstücksbestandteile sind im Antrag gesondert zu bewerten.

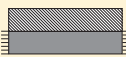
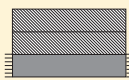
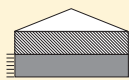
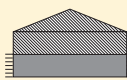
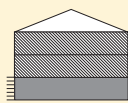
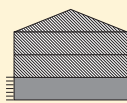
Fertighaus  Nein  Ja Hersteller/Typ

### Ohne Unterkellerung

					
<input type="checkbox"/> Flachdach EG	<input type="checkbox"/> Flachdach EG + OG	<input type="checkbox"/> DG nicht ausgebaut EG	<input type="checkbox"/> DG ausgebaut EG	<input type="checkbox"/> DG nicht ausgebaut EG + OG	<input type="checkbox"/> DG ausgebaut EG + OG

Wert 1914 pro qm									
Wohnfläche in Mark (M)	160 M	160 M	160 M	140 M	140 M	130 M	=		M

### Mit Unterkellerung (auch Teilunterkellerung)

					
<input type="checkbox"/> Flachdach EG	<input type="checkbox"/> Flachdach EG + OG	<input type="checkbox"/> DG nicht ausgebaut EG	<input type="checkbox"/> DG ausgebaut EG	<input type="checkbox"/> DG nicht ausgebaut EG + OG	<input type="checkbox"/> DG ausgebaut EG + OG

Wert 1914 pro qm									
Wohnfläche in Mark (M)	190 M	190 M	190 M	165 M	165 M	150 M	=		M

EG = Erdgeschoss

OG = Obergeschoss

DG = Dachgeschoss

Ermittelt wird **nach Wohnfläche und Ausstattungsmerkmalen** – nur für Ein- und Zweifamilienhäuser der Bauartklasse I – III sowie Fertighäuser der Gruppen I und II, die ausschließlich Wohnzwecken dienen.

**WICHTIGER HINWEIS:**  
 Abweichungen von den vorgegebenen Werten sind nicht zulässig!

# ERMITTLUNG DER VERSICHERUNGSSUMME 1914 FÜR WOHNGEBÄUDE

– Ein-/ Zweifamilienhäuser –



Vermittler-Nr.  -   
 Vers. Scheinnummer **F**  -

## ANTRAGSTELLER/IN

Anrede  Frau  Herr  Firma  
 Vorname   
 Nachname   
 Straße  Hausnummer   
 Postleitzahl  Wohnort

## VERSICHERTES RISIKO

Straße  Hausnummer   
 Postleitzahl  Wohnort

## Schritt 1: Ermittlung der Wohnfläche

Wohnfläche ist die Grundfläche aller Räume (bei Dachschrägen gilt die volle Grundfläche) eines Gebäudes einschließlich Hobbyräume. Nicht zu berücksichtigen sind Treppen, Balkone, Loggien und Terrassen sowie Keller-, Speicher- bzw. Bodenräume, die nicht zu Wohn- oder Hobbyzwecken genutzt werden.

Wohnfläche Dachgeschoss	<input type="text"/> + <input type="text"/>	qm
Wohnfläche Obergeschoss	<input type="text"/> + <input type="text"/>	qm
Wohnfläche Erdgeschoss	<input type="text"/> + <input type="text"/>	qm
Wohnfläche (Zwischensumme 1)	<input type="text"/> = <input type="text"/>	qm
Wohnfläche Kellergeschoss (Zwischensumme 2)	<input type="text"/> + <input type="text"/>	qm

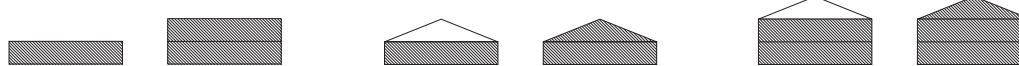
## Schritt 2: Ermittlung des Gebäudetyps

Auch für Reihenhäuser, Häuser in Hanglage und mit anderen als den eingezeichneten Dachneigungen. Anzukreuzen ist der überwiegende Gebäudetyp, wenn das Gebäude nicht eindeutig zuzuordnen ist.

**Anmerkung:** Nebengebäude, Schwimmbekken, weiteres Zubehör u. sonstige Grundstücksbestandteile sind im Antrag gesondert zu bewerten.

Fertighaus  Nein  Ja Hersteller/Typ

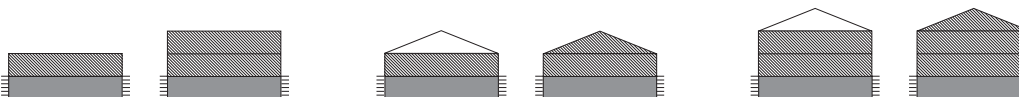
### Ohne Unterkellerung



Flachdach EG  Flachdach EG + OG  DG nicht ausgebaut EG  DG ausgebaut EG  DG nicht ausgebaut EG + OG  DG ausgebaut EG + OG

Wert 1914 pro qm Wohnfläche in Mark (M)  160 M  160 M  160 M  140 M  140 M  130 M **Wert 1914**  =  M

### Mit Unterkellerung (auch Teilunterkellerung)



Flachdach EG  Flachdach EG + OG  DG nicht ausgebaut EG  DG ausgebaut EG  DG nicht ausgebaut EG + OG  DG ausgebaut EG + OG

Wert 1914 pro qm Wohnfläche in Mark (M)  190 M  190 M  190 M  165 M  165 M  150 M **Wert 1914**  =  M

EG = Erdgeschoss

OG = Obergeschoss

DG = Dachgeschoss

### Schritt 3: Ermittlung der Bauausführung und Ausstattung

	Bauausführung		Innenausbau			Installation		Übertrag		
	Dach	Außenwände	Decken/Wände	Fußböden	Fenster	Türen	Sanitär	Heizung		
	Natur-schieferdach, Kupferdach	Naturstein-, Keramik-, Kunststein-verkleidung, Handstrich-klinker	Stuckarbeiten, Edelholz-verkleidungen	Naturstein-böden, Parkett- oder Teppichböden in hochwertiger Qualität	Leichtmetall- oder Holz-sprossenfenster	Edelholztüren	Hochwertige sanitäre Einrichtungen	Wärmepumpen, Solaranlagen, Fußboden- und Decken-heizung	=	M
Zuschläge Wert 1914 pro qm Wohnfläche in Mark (M)	<input type="checkbox"/> 4 M	<input type="checkbox"/> 5 M	<input type="checkbox"/> 6 M	<input type="checkbox"/> 4 M	<input type="checkbox"/> 4 M	<input type="checkbox"/> 3 M	<input type="checkbox"/> 6 M	<input type="checkbox"/> 6 M	+	M
Abschläge Wert 1914 pro qm Wohnfläche in Mark (M)				PVC-Böden auf Estrich <input type="checkbox"/> 3 M	einfaches Fensterglas <input type="checkbox"/> 3 M		ohne Bad/Dusche <input type="checkbox"/> 4 M	Ofenheizung <input type="checkbox"/> 4 M	-	M

### Schritt 4: Ermittlung der Summe Wert 1914 pro qm Wohnfläche

Summe der Werte 1914 gemäß Schritt 2 und 3 (Zwischensumme 3) = M

### Schritt 5: Ermittlung der Gesamtversicherungssumme 1914

Wohnfläche gemäß Zwischensumme 1	<input type="text"/> qm	x Wert 1914 gem. Zwischensumme 3	M	=	M	
Wohnfläche Keller gem. Zwischensumme 2	<input type="text"/> qm	x Zuschläge für Wohnflächenausbau	15 M	+	M	
Garagen außerhalb des Wohngebäudes	<input type="checkbox"/> keine Garage	<input type="checkbox"/> 1 Garage 700 M	<input type="checkbox"/> 2 Garagen 1400 M	<input type="checkbox"/> 3 Garagen 2100 M	+	M
Carport(s)	<input type="checkbox"/> kein Carport	<input type="checkbox"/> 1 Carport 450 M	<input type="checkbox"/> 2 Carports 900 M	<input type="checkbox"/> 3 Carports 1350 M	+	M
Photovoltaikanlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja 1300 M			+	M
Nebengebäude, und zwar	<input type="text"/>	Wert des Jahres	<input type="text"/>	EUR	+	M
weiteres Zubehör	<input type="text"/>	Wert des Jahres	<input type="text"/>	EUR	+	M
<b>Gesamtversicherungssumme 1914</b> (auf volle Hundert Mark aufrunden)				=	M	

### UNTERSCHRIFT

Dieser Ermittlungsbogen bildet einen wesentlichen Bestandteil des Antrages.

Ort und Datum       Unterschrift des Vermittlers       Unterschrift des Antragstellers

VHV Allgemeine Versicherung AG / VHV-Platz 1 / 30177 Hannover / Briefanschrift: 30138 Hannover

Bankverbindung: Nord/LB Hannover / IBAN: DE65 2505 0000 0101 4115 51 / BIC: NOLADE2HXXX

Vorstand: Thomas Voigt, Sprecher / Dr. Per-Johan Horgby / Dr. Angelo O. Rohlfis / Dietrich Werner / Vorsitzender des Aufsichtsrates: Uwe H. Reuter

Registergericht: Amtsgericht Hannover, HRB 57331 / Sitz der Gesellschaft: Hannover / USt-IdNr. DE 815 099 837 / service@vhv.de / www.vhv.de

### Schritt 3: Ermittlung der Bauausführung und Ausstattung

	Bauausführung		Innenausbau			Installation		Übertrag	
	Dach	Außenwände	Decken/Wände	Fußböden	Fenster	Türen	Sanitär	Heizung	
	Natur-schieferdach, Kupferdach	Naturstein-, Keramik-, Kunststein- verkleidung, Handstrich- klinker	Stuckarbeiten, Edelholz- verkleidungen	Naturstein- böden, Parkett- oder Teppichböden in hochwertiger Qualität	Leichtmetall- oder Holz- sprossenfenster	Edelholztüren	Hochwertige sanitäre Einrichtungen	Wärmepumpen, Solaranlagen, Fußboden- und Decken- heizung	= M
Zuschläge Wert 1914 pro qm Wohnfläche in Mark (M)	<input type="checkbox"/> 4 M	<input type="checkbox"/> 5 M	<input type="checkbox"/> 6 M	<input type="checkbox"/> 4 M	<input type="checkbox"/> 4 M	<input type="checkbox"/> 3 M	<input type="checkbox"/> 6 M	<input type="checkbox"/> 6 M	+ M
Abschläge Wert 1914 pro qm Wohnfläche in Mark (M)				PVC-Böden auf Estrich <input type="checkbox"/> 3 M	einfaches Fensterglas <input type="checkbox"/> 3 M		ohne Bad/Dusche <input type="checkbox"/> 4 M	Ofenheizung <input type="checkbox"/> 4 M	- M

### Schritt 4: Ermittlung der Summe Wert 1914 pro qm Wohnfläche

Summe der Werte 1914 gemäß Schritt 2 und 3 (Zwischensumme 3) = M

### Schritt 5: Ermittlung der Gesamtversicherungssumme 1914

Wohnfläche gemäß Zwischensumme 1	<input type="text"/> qm	x Wert 1914 gem. Zwischensumme 3	<input type="text"/> M	=	M
Wohnfläche Keller gem. Zwischensumme 2	<input type="text"/> qm	x Zuschläge für Wohnflächenausbau	<input type="text"/> 15 M	+	M
Garagen außerhalb des Wohngebäudes	<input type="checkbox"/> keine Garage	<input type="checkbox"/> 1 Garage 700 M	<input type="checkbox"/> 2 Garagen 1400 M	<input type="checkbox"/> 3 Garagen 2100 M	+ M
Carport(s)	<input type="checkbox"/> kein Carport	<input type="checkbox"/> 1 Carport 450 M	<input type="checkbox"/> 2 Carports 900 M	<input type="checkbox"/> 3 Carports 1350 M	+ M
Photovoltaikanlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja 1300 M			+ M
Nebengebäude, und zwar	<input type="text"/>	Wert des Jahres	<input type="text"/>	EUR	+ M
weitere Zubehör	<input type="text"/>	Wert des Jahres	<input type="text"/>	EUR	+ M
<b>Gesamtversicherungssumme 1914</b> (auf volle Hundert Mark aufrunden)				=	M

### UNTERSCHRIFT

Dieser Ermittlungsbogen bildet einen wesentlichen Bestandteil des Antrages.

Ort und Datum

Unterschrift des Vermittlers

Unterschrift des Antragstellers

VHV Allgemeine Versicherung AG / VHV-Platz 1 / 30177 Hannover / Briefanschrift: 30138 Hannover

Bankverbindung: Nord/LB Hannover / IBAN: DE65 2505 0000 0101 4115 51 / BIC: NOLADE2H

Vorstand: Thomas Voigt, Sprecher / Dr. Per-Johan Horgby / Dr. Angelo O. Rohlfis / Dietrich Werner / Vorsitzender des Aufsichtsrates: Uwe H. Reuter

Registergericht: Amtsgericht Hannover, HRB 57331 / Sitz der Gesellschaft: Hannover / USt-IdNr. DE 815 099 837 / service@vhv.de / www.vhv.de

**VHV Allgemeine Versicherung AG**

**VHV-Platz 1**

**30177 Hannover**

**T 0511.907-65 50 50 30**

**F 0511.907-89 99**

**[vhv.de](http://vhv.de)**